

FFW Teuschnitz feiert 150. Jubiläum

Teuschnitz – Zu 150 Jahren Freiwilliger Feuerwehr und damit 150 Jahren im Dienst für die Bevölkerung der Stadt lädt die FFW Teuschnitz von 25. bis 26. Juni zu einem Festwochenende ein. Von Kulinarik, über Spielmöglichkeiten für die Kleinsten und einer Geräteschau bis hin zur musikalischen Unterhaltung wird dabei alles geboten.

Den Auftakt gestaltet die Band „Gezeiten“ bei Bratwürsten, Steaks, Pizza und Pommes, sowie Bieren der Gampertbräu am Samstag, 25. Juni ab 19 Uhr, bevor es am Sonntag in den gantztägigen Hauptteil mit Festgottesdienst, Fröhlschoppen, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg und Geräteschau übergeht.

Der Festgottesdienst mit Kirchenparade am Sonntag, 26. Juni, startet um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus statt. Danach sind alle zu einem zünftigen Fröhlschoppen mit Weißwürsten, Würstsalat, Obatzter und Köstlichkeiten vom Grill, sowie Pizza und Pommes eingeladen. Die Stadtkapelle Teuschnitz sorgt musikalisch für die richtige Stimmung.

Am Nachmittag gibt es Kaffee, Torten und Kuchen. Hierbei spielt der Musikverein Grössau-Posseck zur Unterhaltung auf und die kleinen Besucher können sich auf einer Hüpfburg sowie dem Spielplatz direkt neben dem Feuerwehrhaus austoben.

Die Geräteschau anlässlich 150 Jahre Feuerwehr Teuschnitz – mit unterschiedlichsten Einsatzfahrzeugen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und BRK – wird ab 14 Uhr sicher nicht nur kleine Herzen, sondern auch die der großen Feuerwehrfrauen und -männer höher schlagen lassen. Die Freiwillige Feuerwehr Teuschnitz lädt herzlich ein und freut sich über zahlreiche Gäste.

Am Samstag ab 9 Uhr findet bei der FFW Teuschnitz zudem die Abnahme der „Bayerischen Jugendleistungsspanne“ statt. Hierzu sind alle Interessierten ebenfalls eingeladen, um den Jugendfeuerwehren des Landkreises zuzuschauen und die Daumen zu drücken.

FC Birnbaum macht die Hundert voll

Birnbaum – Bei den Neuwahlen im Rahmen der Hauptversammlung des Fußballclubs (FC) Birnbaum wurde Klaus Münzel als Vorsitzender und sein Sohn Lukas als stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt. Während auch Schriftführer Günter Beetz erneut das Vertrauen der Versammelten erhielt, tritt als Kassierer Lukas Jakob die Nachfolge von Marco Kotschenreuther an. Bereits seit 1994, also 28 Jahre lang, war Kotschenreuther in diesem Amt tätig. Aufgrund sieben neuer Mitglieder zählt der FC nunmehr 100 Mitglieder.

Bei seinem Rückblick berichtete Vorsitzender Münzel von einer erfreulichen Entwicklung im Fußballspielbetrieb. Hinsichtlich gesellschaftlicher Veranstaltungen sei in den vergangenen zwei Jahren aufgrund von Corona „Sendepause“ angesagt gewesen.

Ehrungen

Mit dem Ehrenzeichen in Silber mit Gold konnten für eine 40-jährige treue Mitgliedschaft Harald Gareis, Helmut Grebner, Thomas Hofmann, Walter Löffler und Engelbert Zwosta ausgezeichnet werden. Für 25 Jahre (Silber) wurden Fritz Geiger, Günter Müller und Günter Partheymüller geehrt.

Aus dem Vorstandsgremium scheidet neben dem erwähnten Marco Kotschenreuther noch Michael Deuerling, Thomas Bätz und Martin Ebertsch aus. Somit gehören nach den erfolgten Wahlen nunmehr Dominik Müller, Dominik Kotschenreuther, Andreas Ebertsch, Dominik Bätz, Stefan Ebertsch und Frank Murmann dem Vereinsausschuss an.

Münzel wies zudem auf das am 23. und 24. Juli stattfindende Sportfest hin. Während von Günter Beetz das Protokoll verlesen wurde, zeigte Marco Kotschenreuther die Einnahmen und Ausgaben auf.



Fabian Wagner (links) erklärt den Schülerinnen und Schülern die Arbeitsstation zum Material Holz. Im Hintergrund beobachtet Laboringenieur Haseney die Ausführungen seines Kollegen.

Foto: Karl-Heinz Hofmann

Für die Macher von morgen

Die fünften Klassen der Pestalozzi-Schule durften testen, was bald für alle Kronacher zugänglich wird: das LCC-FabLab.

Kronach – Für Privatpersonen öffentlich und kostenlos zugänglich bietet das LCC-FabLab in Kronach in Kürze Raum mit Maschinen für die digitale Fertigung. Im ehemaligen Carl-Link-Gebäude in der Güterstraße Kronach treffen gerade die letzten

großen Maschinen ein, die das LCC FabLab am Lucas-Cranach-Campus für Studenten wie auch die heimische Bevölkerung in Betrieb nimmt.

Bald soll dann auch die Öffentlichkeit die Räume nutzen können und wird dabei tatkräftig von Laboringenieur Martin Haseney sowie seinem Teamkollegen Fabian Wagner unterstützt werden. Des Weiteren kommt das LCC-FabLab auch mobil direkt an Schulen, egal ob Grund-, Mittel- oder Förderschule. Dabei bietet die Lucas-Cranach-Campus-Stiftung mit ihrem Team Workshops zu 3D-Druck,

Elektrotechnik, Programmieren und Plottieren an, um Schülerinnen und Schüler für moderne Technik und ihre Möglichkeiten zu begeistern.

An der Pestalozzi-Schule Kronach, dem Sonderpädagogischen Förderzentrum, gestalteten bereits die fünften Klassen einen Soma-Würfel aus unterschiedlichen Materialien diverser Herstellungstechnologien. Die einzelnen Elemente wurden an verschiedenen Stationen unter Anleitung von Haseney, Wagner, dem Informatiklehrer Markus Pohl und der Klassenlehrerin gebaut,

geformt oder montiert. Neben den bekannten Materialien Holz und Ton lernten die Schüler dabei auch PLA-Filament aus dem 3D-Drucker kennen.

Der Einsatzwille und die Motivation der Kinder habe gezeigt, dass der mobile LCC-FabLab Workshop nicht nur eine tolle Abwechslung vom Schulalltag sei, sondern auch den Kern der Zeit treffe, sagte der begeisterte Informatiklehrer, Markus Pohl. Die Öffentlichkeit dürfe sich auf diesen Workshop freuen, meinte er weiter.

hof

Duman führt die SPD Reichenbach weiterhin

Reichenbach – Neuwahlen und die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder standen im Mittelpunkt der Jahresversammlung des SPD-Ortsvereins Reichenbach. Nur von wenigen Aktivitäten im Vereinsleben, bedingt durch die Corona-Pandemie, konnte Vorsitzende Katja Duman berichten; desgleichen auch Karin Ritter von der Frauengruppe im Verein.

Nachdem die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet worden waren, brachten die zügig durchgeführten Neuwahlen Nachfolgendes Ergebnis: Vorsitzende Katja Duman, 2. Vorsitzende Kerstin Seitz, Kassier Herbert Schnappauf, Schriftführer Nicolai Neubauer. Als Beisitzer wurden Rojdar Duman, Michael Zepmei-

sel, Helmut Scherbel, Jürgen Korn und Heinz Jakob gewählt. Die Frauengruppe führt weiterhin Karin Ritter, sie wird von Ingrid Scherbel vertreten. Robert Oschmann und Manfred Förtsch sind Kassenrevisoren, als Fährnrich fungiert Helmut Wutz. Katja Scherbel und Kerstin Seitz sind Delegierte für den Kreisverband, für den SPD-Unterbezirk sind es Katja Duman und Nicolai Neubauer.

Für 25 Jahre Treue zur SPD wurde Jürgen Korn geehrt, Christa Stadelmann für 40 Jahre. Seit 50 Jahren gehören Karin Ritter, Manfred Förtsch und Herbert Schnappauf dem SPD Ortsverein Reichenbach an. Lorenz Hoderlein ist seit 60 Jahren treues Mitglied im Verein.

hs



Für langjährige Treue zur Sozialdemokratischen Partei und zum Ortsverein Reichenbach wurden geehrt (von links): 1. Vorsitzende Katja Duman, Herbert Schnappauf, Manfred Förtsch, Christa Stadelmann, Kreisvorsitzender Dr. Ralf Pohl, Karin Ritter, Jürgen Korn und Lorenz Hoderlein.

Foto: Heike Schüle

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgebereich Kronach

Kronach – Pfarrkirche: Samstag 14.00 Kreuzberg; Trauung, 14.30 Pfarrkirche; Taufe, 17.00 Beichtgelegenheit und Rosenkranz, 17.30 Vorabendmesse. Sonntag 8.00 Messe, anschl. Prozession zur Festung, 19.00 Messe, Dienstag 9.00 Messe. Freitag 8.30 Rosenkranz, 9.00 Messe, 15.00 Abi-Gottesdienst des Kaspar-Zeuß-Gymnasiums. **Kronach – Altenheim:** Montag 15.30 BRK-Altenheim; Wortgottesfeier. Dienstag 16.00 ev. Altenheim; Wortgottesfeier. **Kronach – Klosterkirche:** Samstag 7.45 Messe. Sonntag 9.30 Messe. **Kronach – Krankenhaus:** Samstag 18.00 Vorabendmesse. **Kronach – Spitalkirche:** Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 15.30 Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 17.30. Freitag 18.00 Eucharistische Anbetung. **Breitenlohe:** Sonntag 8.30 Messe. Dienstag 18.00 Rosenkranz, 18.30 Messe. **Friesen:** Samstag 17.30 Kirchenparade, anschl. Prozession zur Winterleihen, dort Feldgottesdienst. Mittwoch 19.00 Messe. **Glosberg:** Sonntag 14.00 Beginn der Prozession vor der Wallfahrtskirche, Andacht an der Fatimakapelle, 16.00 Taufe. Mittwoch 18.00 Rosenkranz, 18.30 Messe. **Haßlach:** Sonntag 8.45 Messe zu Fronleichnam, anschl. Prozession. Donnerstag 18.30 Messe zum Patronatsfest. **Höfles:** Mittwoch 18.00 Messe. **Johannisthal:** Sonntag 10.00 Wortgottesfeier, 14.00 Taufe. Donnerstag 18.30 Messe. Freitag 13.00 Amt zur goldenen Hochzeit.

Küps: Sonntag 10.00 Messe, anschl. Prozession und Pfarrfest. Mittwoch 18.30 Messe. **Lahm:** Samstag 6.00 Marienweiher; Morgengebete der Wallfahrer. Samstag 19.00 Rückkehr der Wallfahrer mit Abschlussgebet. Sonntag 8.45 Wortgottesfeier. Dienstag 19.00 Messe. **Mitwitz:** Sonntag 8.30 Wortgottesfeier. Dienstag 18.30 Wortgottesfeier. **Neufang:** Sonntag 16.00 Flurumgang, Messe. Donnerstag 18.30 Messe. **Neukenroth:** Samstag 14.00 Taufe. Freitag 18.30 Rosenkranz, 19.00 Messe. **Neuses:** Samstag 14.00 Taufe. Sonntag 10.00 Wortgottesfeier. Freitag 18.30 Messe. **Oberrodach:** Dienstag 18.30 Rosenkranz. Donnerstag 18.00 Messe. Freitag 18.30 Rosenkranz für den Frieden. **Reitsch:** Sonntag 10.00 Messe zu Fronleichnam, anschl. Prozession. Donnerstag 18.30 Rosenkranz, 19.00 Messe. **Steinberg:** Samstag 14.00 Taufe. Sonntag 10.00 Berggottesdienst bei der Hühnerleite. Dienstag 18.30 Messe. Freitag 8.30 Messe. **Stockheim:** Sonntag 10.15 Messe. **Theisenort:** Sonntag 10.00 Wortgottesfeier. **Thonberg:** Samstag 18.30 Vorabendmesse. Donnerstag 18.30 Wortgottesfeier. **Wilhelmsthal:** Sonntag 8.30 Messe zu Fronleichnam mit Kinderkirche, anschl. Prozession. Freitag 18.20 Rosenkranz, 19.00 Messe. **Zeyern:** Samstag 17.00 Messe, anschl. Furprozession. Dienstag 17.25 Rosenkranz, 18.00 Messe. Freitag 15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz.

Seelsorgebereich Frankenwald

Förtschendorf: Sonntag 8.30 Festgottesdienst mit Fronleichnamprozession.

Grössau: Sonntag 8.30 Festgottesdienst zum 125-jährigen Feuerwehrjubiläum. **Marienroth:** Samstag 13.00 Trauung. Sonntag 10.00 Festgottesdienst mit Fronleichnamprozession. Dienstag 19.00 Messe. Freitag 18.30 Messe am Fernsehturm. **Posseck:** Dienstag 19.00 Messe. **Pressig:** Samstag 19.00 Wortgottesfeier. Mittwoch 19.00 Messe. **Rothenkirchen:** Samstag 19.00 Messe. Mittwoch 18.30 Rosenkranz. **Teuschnitz:** Freitag 8.30 Messe. **Tschirn:** Samstag 19.00 Wortgottesfeier. Sonntag 10.00 Messe. Mittwoch 19.00 Messe. **Weltsch:** Samstag 17.30 Messe. **Wickendorf:** Sonntag 9.00 Festgottesdienst zum 85. Kirchweihjubiläum. Donnerstag 19.00 Messe. **Steinwiesen:** Samstag 14.00 Taufe. Sonntag 8.30 Messe. Donnerstag 18.30 Hochamt. **Nurn:** Sonntag 10.00 Messe. Dienstag 18.30 Messe. **Birnbaum:** Samstag 18.30 Vorabendmesse. Mittwoch 18.30 Messe. **Wallenfels:** Samstag 14.00 Tauffeier. Sonntag 8.30 Flurprozession und Messe. Mittwoch 18.30 Spätschicht der Firmlinge. Donnerstag 18.30 Messe. Freitag 10.00 Altenheim; Messe (nur für Altenheimbewohner). **Schnaid:** Samstag 18.00 Messe. Mittwoch 18.30 Messe. **Neuengrün:** Sonntag 9.00 Messe und Prozession. Dienstag 18.30 Messe. **Nordhalben:** Samstag 17.00 Vorabendmesse. Freitag 8.30 Festgottesdienst. **Haßlach/T.:** Samstag 17.00 Wortgottesfeier. **Kehlbach:** Sonntag 8.30 Wortgottesfeier. **Ludwigsstadt:** Sonntag 9.00 Fronleichnamsgot-

tesdienst auf dem Parkplatz, anschl. Prozession zur Kirche. Dienstag 10.15 BRK-Heim; Wortgottesfeier (nur für Heimbewohner). **Reichenbach:** Samstag 17.00 Vorabendmesse. **Steinbach/W.:** Sonntag 18.30 Vorabendmesse. **Buchbach:** Samstag 15.00 Taufe, 17.00 Messe. Mittwoch 18.00 Rosenkranz, 18.30 Messe. **Windheim:** Samstag 18.30 Messe. Freitag 18.00 Rosenkranz, 18.30 Messe. **Hirschfeld:** Sonntag 9.00 Messe, anschl. Fronleichnamprozession. Donnerstag 18.00 Rosenkranz, 18.30 Messe. **Tettau:** Sonntag 8.30 Wortgottesfeier.

Evangelische Gottesdienste

Wochenspruch: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lk. 10, 16a

Dekanatsbezirk Kronach-Ludwigsstadt

Burggrub: Sonntag 9.00 Gottesdienst. **Ebersdorf:** Sonntag 9.00 Gottesdienst. **Fischbach:** Sonntag 10.15 Gottesdienst. **Hain:** Sonntag 10.00 Jubelkonfirmation. **Heinersberg-Nordhalben:** Sonntag 9.00 Gottesdienst. **Hummendorf:** Sonntag 10.00 Gottesdienst. **Kleintettau:** Sonntag 10.15 Gottesdienst. **Kronach:** Samstag: 19.15 Gottesdienst in der Frankwaldklinik. Sonntag 8.30 Gottesdienst in der St.-Michaels-Kirche in Gehülz, 9.45 Gottesdienst in der Christuskirche, 11.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Dienstag 18.30 Lobpreisgottesdienst in der Christuskirche. **Küps:** Sonntag 9.30 Gottesdienst. **Ludwigsstadt:** Sonntag 10.00 Gottesdienst.

Wer nimmt mich?

„Heaven“ sucht ihr Himmelreich

Kronach – Heaven wurde zusammen mit fünf weiteren Katzen im Tierheim Kronach abgegeben. Eigentlich kennt sie daher das Zusammenleben mit ihren Artgenossen. So wirklich „amused“ über die Anwesenheit ihrer Stubentiger-Kollegen ist sie jedoch nicht. So kann es schon mal zu einem enttäuschten Fauchen oder sogar zu einem Pfotenhieb kommen, wenn ihr eine ihrer Rivalinnen zu nah auf die Pelle rückt und sie sich im Weg sitzt. Am wohlsten würde sich Heaven wahrscheinlich als Einzelprinzessin fühlen.



Heaven Foto: privat

Bei Menschen ist Heaven dagegen superlieb. Anfangs kann es sein, dass sie kurz Zeit braucht, um Vertrauen zu fassen. Wenn sie jedoch begriffen hat, dass man ihr nichts Böses will, ist das Eis schnell gebrochen und Heaven zeigt ihre anschiegigste Seite. Am liebsten würde sie nämlich den ganzen Tag nur schmusen und gestreichelt werden und schwebt dann, wie ihr Name (Heaven, zu deutsch: Himmel) schon andeutet, ganz im siebten Himmel. Selbst bei unbekannten Besuchern im Katzenzimmer fremdelt sie nur ganz kurz, um dann sofort wieder in den Schmus-Modus zu wechseln. Auch einem Spielchen mit Bällen, einem Fellmäuschen oder einer Katzenangel ist Heaven nicht abgeneigt.

Heaven hatte in ihrem früheren Zuhause Freigang und ist es gewöhnt, draußen herumzustreifen und ihr Revier zu erkunden. Daher sollte sie nicht in reine Wohnungshaltung kommen. Vielmehr wäre sie ausschließlich auf vier Wände beschränkt wahrscheinlich nicht ausgelastet. Eine Mischung aus Freiheit, Abenteuer und Entdeckerdrang zusammen mit Geborgenheit, Sicherheit und Streicheleinheiten würde ihr sicher am besten gefallen. Heaven ist sehr freundlich zu jedermann und hat sich bis jetzt auch bei Kindern sehr liebevoll gezeigt. Sie könnte daher sicher auch in eine Familie mit netten, vielleicht nicht mehr ganz kleinen Kindern vermittelt werden.

Wo ist ein Plätzchen für diese bildschöne grau getigerte Katzendame frei?

red

Kontakt: Tierheim Kronach
Telefon 09261/20111
www.tierheim-kronach.de

Pressig-Rothenkirchen: Sonntag 9.30 Gottesdienst. **Schmölz:** Sonntag 18.30 Abendsegne. **Schneckenlohe:** Samstag 16.00 ökum. Gottesdienst. **Seibelsdorf:** Sonntag 10.15 Gottesdienst. **Steinbach/Haide:** Sonntag 9.00 Gottesdienst. **Steinwiesen:** Sonntag 10.30 Gottesdienst. **Stockheim:** Sonntag 10.15 Gottesdienst. **Tettau:** Sonntag 10.00 Konfirmationsgottesdienst. **Unterrodach:** Sonntag 9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst. **Wallenfels:** Dienstag 15.00 Gottesdienst im Altenheim. **Weißbrunn:** Sonntag 9.00 Gottesdienst.

Dekanatsbezirk Michelau

Mitwitz: Sonntag 9.30 Familiengottesdienst.

Dekanatsbezirk Coburg

Gestungshausen: Sonntag 10.00 Gottesdienst.

Freie Christengemeinde Kronach: Sonntag 10.00 Gottesdienst in Kronach, Lucas-Cranach-Straße. Bibelstunden zu erfragen unter Telefon 09261/92801.

Jehovas Zeugen Kronach: Sonntag 10.00 Vortrag: Warum wir „wach ... bleiben“ müssen, im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Am Flügelbahnhof 54, Kronach. Auch per Video-/Telefonkonferenz, Einwahldaten zu erfragen unter 0171/6930365.

Unbekannter verewigt sich auf BMW

Kronach – Ein 22-jähriger BMW-Fahrer aus dem Stadtgebiet Kronach hat in der Nacht von Donnerstag auf Freitag eine böse Überraschung erlebt.

Der junge Mann hatte sein Auto um 19 Uhr in der Rodacher Straße auf Höhe der Hausnummer 22 abgestellt. Als er um 2.45 Uhr zurückkehrte, musste er feststellen, dass jemand mit rotem Edding-Stift die komplette hintere linke Seite des Fahrzeugs beschmiert hatte. Der hierbei entstandene Schaden beläuft sich auf geschätzte 500 Euro. Sachdienliche Zeugenhinweise nimmt die Polizeidienststelle in Kronach unter der Telefonnummer 09261/5030 entgegen. *pik*

VdK Weißenbrunn zieht heute Bilanz

Weißenbrunn – Der VdK-Ortsverband Weißenbrunn lädt zur Jahresversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder ein. Die Veranstaltung findet am heutigen Samstag um 15 Uhr im Gasthaus Räther „Frankenwald“ statt. *dw*

Gartenfest im Schulgarten

Vogtendorf – Der Obst- und Gartenbauverein Höfles-Vogtendorf lädt ein zu seinem Gartenfest am Sonntag, 19. Juni, im Schulgarten in Vogtendorf. Beginn ist um 14 Uhr. Die gesamte Bevölkerung ist dazu eingeladen. *red*

Geschäftsstelle bleibt zu

Kronach – Die Geschäftsstelle des VdK-Kreisverbandes Kronach im Flügelbahnhof 5a ist am kommenden Mittwoch, 22. Juni, ganztägig nicht besetzt. Das teilte am Freitag der VdK mit. *red*

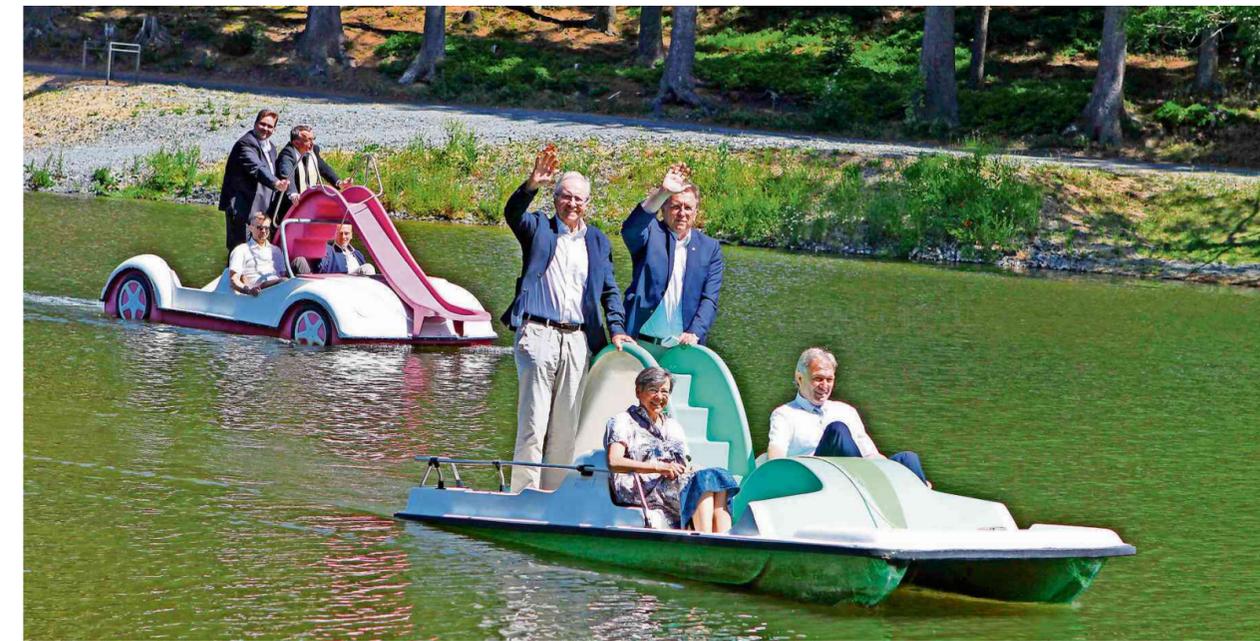
KAB-Haus ist wieder geöffnet

Die rührige Ortsverband Wilhelmsthal kämpft mit den finanziellen Folgen der Pandemie. Doch inzwischen gibt es auch wieder Grund zur Freude.

Von Heike Schüle

Wilhelmsthal – Die KAB Wilhelmsthal hat jüngst eine doch etwas ernüchternde Bilanz gezogen. Geschuldet war dies vor allem, dass aufgrund der Pandemie kaum Veranstaltungen und Feste im Vereinshaus stattfinden konnten. Wie Vorsitzender Reinhold Dietrich berichtete, habe man 2019 noch ein gewohnt reges Vereinsleben verzeichnen können, in dem sich der bereits 1888 gegründete, älteste KAB-Ortsverband im Landkreis Kronach und zweitälteste in der Erzdiözese Bamberg wiederum an allen kirchlichen Festen im Jahreskreis beteiligt hatte. 2019 wurde unter anderem auch wieder der „Tag der Arbeit“ unter dem Thema „Europa vor der Haustür“ in Wilhelmsthal abgehalten.

Aufgrund des Ruhestands der langjährigen – mittlerweile leider bereits verstorbenen – Diözesansekretärin Maria Gerstner ab September 2019 stand das KAB-Büro in Kronach kurz



Landrat Klaus Löffler und Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz erwiesen sich als gute Steuerleute im ersten Boot und brachten Heinz Köhler und Henry Schramm ebenso sicher an Land wie im hinteren Boot Bürgermeister Thomas Löffler und Markus Wich die beiden Geistlichen. *Foto: Michael Wunder*

Der Ölschnittsee ist nun um einige Attraktionen reicher. Auch die Strom- und Wasserversorgung steht. Insgesamt flossen dafür noch einmal 3,3 Millionen Euro.

Von Michael Wunder

Windheim – Der Landkreis Kronach hat mit dem Ölschnittsee bei Windheim vor vielen Jahren ein kleines Juwel in der fränkischen Rennsteigregion geschaffen. Nun ist er noch ein bisschen attraktiver geworden, dank neuer Liege- und Erholungsflächen, einem Sanitärgebäude mit Räumlichkeiten für die Badeaufsicht und familienfreundlichen Spielbereichen. Ebenso gehören ein barrierefreier Zugang, eine naturnahe Gestaltung der Freianlagen, Parkplätze und Wohnmobilstellplätze dazu. Wichtig war es auch, das

gesamte Areal mit Wasser, Abwasser und Strom zu erschließen. In Verbindung mit dem Bau der Trinkwasserfernleitung vom Rennsteig nach Windheim konnte man in Zusammenarbeit mit der Fernwasserversorgung Oberfranken (FWO) Synergieeffekte erzielen.

Wie Landrat Klaus Löffler (CSU) am Freitag bei der feierlichen Übergabe und Segnung sagte, wurde der Freizeitsee im Jahr 1987 seiner Bestimmung übergeben. Dem damaligen Landrat und dem Kreistagsgremium war es gelungen, die Skeptiker zu überzeugen und die Rennsteigregion mit dem 2,8 Millionen Euro teuren Maßnahme attraktiver zu machen.

Nach dem touristischen Gesamtkonzept bildet der Ölschnittsee einen Baustein in der Rennsteigregion. Damit werden bereits vorhandene beziehungsweise in der Umsetzungsphase befindliche oder geplante Attraktionen und Angebote wie der in Ost-West-Richtung kreuzende Rennsteig-Wanderweg, das Tropen-

haus und das Glasmuseum in Tettau, die Angebote in der Arnikastadt Teuschnitz, das Freizeitzentrum Steinbach am Wald, die Burg Lauenstein, die Thüringer Warte und das Schiefermuseum in Ludwigsstadt, sowie weitere regionale touristische Angebote in sinnvoller Weise ergänzt.

An Kosten nannte der Landrat rund 3,3 Millionen Euro, die gut zur Hälfte durch den Landkreis finanziert werden. Der restliche Betrag von über 1,5 Millionen Euro werde mit Fördermitteln bezahlt. Der Landrat sprach vom Mut, den man damals genauso wie heute aufbringen musste.

Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz gratulierte im Namen der Regierung von Oberfranken zu diesem Ergebnis. Man sei froh, neben den Pflichtaufgaben auch die weichen Standortfaktoren zu unterstützen. Sie bezeichnete die Freizeiteinrichtung, die nach der Sanierung nunmehr vollumfänglich zur Verfügung steht, als echte Perle. Es sei der

einzigste Badesee im Landkreis Kronach und ein Anziehungspunkt für Jung und Alt. Die Mittel seien bestens angelegt.

Bezirkstagspräsident Henry Schramm sprach von einem kleinen Paradies. Kronach sei ein Aufsteigerlandkreis. Heinz Köhler, Vorsitzender der FWO, erinnerte an die Erstbetriebnahme mit den vielen Skeptikern im Vorfeld, was heute alles Geschichte sei. Mit der FWO habe der Landkreis eine ordnungsgemäße Abwasserentsorgung geschaffen.

Der Steinbacher Bürgermeister Thomas Löffler sprach von einem der schönsten Orte im ganzen Landkreis. Die Segnung übernahm Dekan Detlef Pötzel und stellvertretender Dekan Michael Foltin. Mitgestaltet wurde die Feierlichkeit vom Musikverein Windheim und dem Kindergarten Windheim.

NP Weitere Fotos finden Sie unter: www.np-coburg.de

Diebe tauschen vier Paar Schuhe aus

Kronach – Insgesamt vier Paar Schuhe im Wert von 229,96 Euro sind am Mittwoch in der Zeit von 11 Uhr bis 16:30 Uhr in einem Schuhgeschäft im Hammermühlweg in Kronach entwendet worden. Hierzu tauschten die Täter die neuwertigen Schuhe in drei Schuhkartons gegen altes Schuhwerk aus, ein vierter Schuhkarton konnte durch Angestellte des Geschäfts leer aufgefunden werden. Bei den Tätern soll es sich möglicherweise um zwei bis drei Männer gehandelt haben, eine nähere Beschreibung war nicht möglich. Mögliche Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion in Kronach unter Telefon 09261/ 5030 zu melden. *pik*

Unbekannter klaut Geldbörse

Küps – Ein bislang unbekannter Täter hat am Dienstag gegen 15 Uhr die Geldbörse einer 82-jährigen Dame aus deren Handtasche entwendet. Die Geschädigte befand sich zum Tatzeitpunkt in einem Discotender in der Weinbergstraße in Küps. Während die Ausweisdokumente am Folgetag aufgefunden werden konnten, ist die Geldbörse mit rund 40 Euro Bargeld weiter verschwunden. Die Kronacher Polizei bittet um Hinweise. *pik*

Streit an der Skateranlage

Kronach – Zu einer körperlichen Auseinandersetzung mit mehreren Beteiligten ist es in der Nacht auf Donnerstag um 2.45 Uhr gekommen. Ersten Erkenntnissen zufolge attackierten ein 27-jähriger und ein 30-jähriger Mann gemeinschaftlich den 55-jährigen Geschädigten im Bereich der Skateranlage in der Rodacher Straße. Die beiden Täter konnten im Rahmen der sofort eingeleiteten Fahndung gefasst werden. Die Polizei bittet Zeugen der Auseinandersetzung, sich zu melden. *pik*

ANZEIGE

COBURGER GLASPREIS 2022

Die Ausstellung • 10.4. – 25.9.

VESTE COBURG und EUROPÄISCHES MUSEUM FÜR MODERNES GLAS

coburger-glaspreis.de

Kunst SAMMLUNGEN der Veste Coburg



Die KAB Wilhelmsthal freut sich über die Ehrung langjähriger Mitglieder, die dem Verband bereits 25 oder 40 Jahre die Treue halten. *Foto: Heike Schüle*

Gastwirtschaft bleibt dagegen, bis sich hoffentlich ein Pächter findet, vorerst geschlossen. Abschließend hoffte er, dass recht viele private Feierlichkeiten in der Saal oder im Gastwirtschaftsraum in Eigenregie stattfinden mögen. Eingangs hatte der Präses des Ortsverbandes, Pfarrer Sven Raube, mit einem geistigen Impuls auf die Versammlung eingestimmt. Die Jahreshauptversammlung bildete zudem den Rahmen für die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 25 Jahre Treue wurden Kungunda Adam, für 40 Jahre Hiltrud Wich, Heidi Steininger, Erika Becker, Annemarie Kestel, Luise Dietrich, Ute Lehnhardt und Dietmar Lehnhardt geehrt. Viele lobende Worte für die Geehrten und den engagierten Ortsverband fand Verbandsreferentin Manuela Mähringer auch namens der ebenfalls anwesenden stellvertretenden Kreisvorsitzenden Adelheid Kotschenreuther. Man wisse um die Last eines Vereinsheims. Gleichzeitig freue man sich, dass die KAB Wilhelmsthal als einzige – in den Reihen der 130 Ortsbeziehungsweise Kreisverbände in der Diözese Bamberg – Besitz habe und dieses als Zentrum für die KAB nutze.

Bei den Neuwahlen ergaben sich kaum Änderungen. Vorsitzender bleibt Reinhold Dietrich, Stellvertreter ist Georg Schön Müller, Vorsitzende ist Evi Schön Müller, Stellvertreterin Erika Appellius. Schriftführer Reinhold Dietrich, Anton Pietz Kasierer und die Kassenprüfer Stefan Becker und Heiko Buckkreis. Fahnenträger ist Georg Schön Müller, Senioren-Ansprechpartnerin Annegret Pietz, ihre Stellvertreterin ist Rosemarie Schneider, Beisitzer sind Alexandra Buckkreis und Ilona Lehnhardt.

„Jetzt kann das Haus wieder für Familienfeiern genutzt werden.“

Vorsitzender Reinhold Dietrich